

Medieninformation

## Ministerpräsident Ramelow besucht Ospelt Werke in Apolda

Der Verwaltungsratspräsident der Ospelt Gruppe, Alexander Ospelt, liess es sich nicht nehmen, den thüringischen Ministerpräsidenten Bodo Ramelow persönlich bei Ospelt Food in Apolda zu begrüßen. Der Gastgeber wurde dabei von seiner Frau Hedy und von Sohn Philipp Ospelt, Head of Marketing der Ospelt Gruppe, begleitet. Ospelt äusserte bei der Begrüssung seine grosse Freude über den hohen Besuch, der aufgrund der Pandemie bereits zweimal verschoben werden musste. «Ihre Anwesenheit ist uns eine grosse Ehre. Ich weiss Ihr Interesse an der Wirtschaft und der Leistungsbereitschaft der Unternehmen sehr zu schätzen», so der Vorsitzende des international tätigen Familienunternehmens Ospelt.

In einer Präsentation stellte Alexander Ospelt erst die gesamte Unternehmensgruppe anhand der Standorte und Produkte vor, um dann den Fokus auf die zwei Werke in Apolda zu richten. Während im Werk der Ospelt Food Tiefkühlpizzen für ganz Europa produziert werden, ist es im Werk von Ospelt Petfood Heimtierernahrung für Katzen und Hunde. Nach der theoretischen Einführung konnte sich Ministerpräsident Ramelow bei einem Rundgang durch die Produktion selbst ein Bild von der Herstellung sowie vom Unternehmensalltag machen. Er zeigte sich dabei beeindruckt von den modernen Anlagen und dem Output von bis zu 1,5 Mio. Pizzen pro Tag. Selbstverständlich durfte auch die Verkostung nicht fehlen. Bei der anschliessenden Degustation konnte sich der Ministerpräsident von der Qualität und der Vielfalt der Produkte überzeugen. «Bei uns dreht sich alles um Ernährung», führte dabei Alexander Ospelt, getreu dem Leitsatz der Ospelt Gruppe, aus: «Food Matters.»

«Wir haben seit der Übernahme der Pizzafabrik im Jahr 1999 und der Errichtung des Petfood Werks 2012 konsequent in den Standort Apolda investiert und bei allen Ankündigungen Wort gehalten», so der Liechtensteiner Unternehmer. Er zeigte sich erfreut über das Interesse und die Fragen des Ministerpräsidenten, die Ausdruck eines wertvollen Austauschs gewesen seien. Verwaltungsratspräsident Ospelt brachte außerdem seine positive Haltung zum Standort in Thüringen deutlich zum Ausdruck: «Unsere Heimat ist Liechtenstein, wir fühlen uns aber auch in Thüringen sehr willkommen und zuhause. Wir glauben an beide Standorte.»

Ministerpräsident Ramelow sagte anlässlich des Unternehmensbesuchs: «Die Firma Ospelt und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können stolz darauf sein, was sie im Werk täglich gemeinsam leisten. Ihr Einsatz ist ein wesentlicher Grund für das sehr erfolgreiche Bestehen im internationalen Wettbewerb. Ich habe keinen Zweifel, dass Ospelt auch in Zukunft mit seiner hohen Innovationsfähigkeit den Herausforderungen des Marktes gewachsen sein wird.»

11.10.2021  
Medieninformation

**Ospelt**  
Food matters.



*Alexander Ospelt, Karsten Sandkaulen, Geschäftsführer Ospelt Food Est. ZN Apolda,  
Ministerpräsident Bodo Ramelow, Hedy-Marie Ospelt, Honorarkonsul Volker Schmid,  
Philipp Ospelt (v.l.n.r.).*